

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN ONLINE-EINKAUF

Diese AGB für den Online-Einkauf gelten ausschließlich für den Fernverkauf über das Internet von ordnungsgemäß beschriebenen und abgebildeten Produkten, wie sie auf der Website www.falconeri.com dargestellt sind (im Folgenden „**Produkt/e**“ genannt).

Im Falle von Änderungen dieser Bedingungen gelten für jeden Kauf, den der Käufer dieser Produkte (nachfolgend „**Kunde**“) tätigt, die AGB für den Online-Einkauf, die zum Zeitpunkt der Abgabe des Bestellangebots (nachfolgend „**Bestellangebot**“) auf unserer Website veröffentlicht waren. Zu Ihrer Information können [ältere Versionen der AGB für den Online-Einkauf](#) im entsprechenden Bereich unserer Website eingesehen, gespeichert und ausgedruckt werden.

Kunden müssen diese AGB für den Online-Einkauf lesen und akzeptieren, bevor sie eine Bestellangebot übermitteln. Das Absenden des Bestellangebots impliziert die vollständige Kenntnis und bedeutet zugleich die ausdrückliche Akzeptanz dieser AGB für den Online-Einkauf und der in dem Bestellangebot enthaltenen Informationen und bedeutet zugleich ihre ausdrückliche Akzeptanz.

Rechtliche Informationen entnehmen Sie bitte den folgenden Abschnitten:

[Datenschutzerklärung](#)

[Nutzungsbedingungen der Website](#)

[Cookie-Richtlinien](#)

1. GEGENSTAND

1.1 Der Verkäufer der Produkte (nachfolgend „**Verkäufer**“ genannt) ist Calzedonia Germany GmbH mit Sitz in Kesselstr. 5 - 7, 40221 Düsseldorf, Telefon: +49 211 87632 6711, E-Mail hello@falconeri.com, USt.-ID-Nr: DE276699958, Amtsgericht Düsseldorf HRB 69648.

1.2 Diese AGB für den Online-Einkauf regeln ausschließlich den Kauf von Produkten auf www.falconeri.com (nachfolgend die „**Website**“) und nicht den Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen durch andere Parteien als den Verkäufer, die auf der Website über Links, Banner oder andere Hypertext-Links angezeigt sein können. Der Verkäufer trägt keinerlei Verantwortung für von Dritten angebotene Waren und Dienstleistungen.

1.3 Der Kunde wird anhand der im Bestellangebot angegebenen Daten identifiziert. Es ist nicht gestattet, falsche oder fiktive Daten zu verwenden.

1.4 Die auf der Website angebotenen Produkte sind für Kunden bestimmt, die volljährig sind. Mit der Aufgabe eines Bestellangebots über die Website versichert der Nutzer, dass er über 18 Jahre alt und uneingeschränkt geschäftsfähig ist

2. ART DES VERTRAGSABSCHLUSSES

2.1 Die in diesen Bedingungen genannten Informationen und die auf der Website enthaltenen Angaben stellen kein öffentliches Angebot dar, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Bestellangebots. Nach dem Absenden des Bestellangebots erhält der Kunde eine Bestellbestätigung per E-Mail (im Folgenden „**Bestellbestätigung**“ genannt). Diese E-Mail führt nicht zur Annahme der Bestellung, die erst dann als angenommen gilt, wenn der Kunde eine weitere E-Mail erhält, die bestätigt, dass das Bestellangebot angenommen wurde und die Produkte versendet werden („**Bestell- und Versandbestätigung**“).

Ein Vertrag zwischen dem Kunden und dem Verkäufer kommt also erst dann zustande, wenn der Verkäufer das Bestellangebot durch Zusendung der Bestell- und Versandbestätigung ausdrücklich annimmt.

Der Kaufvertrag (im Folgenden als „**Vertrag**“ genannt) kommt somit erst dann zustande, wenn der Kunde die Bestell- und Versandbestätigung erhält („**Datum des Vertragsabschlusses**“): Ab diesem Zeitpunkt wird das Bestellangebot als „**Bestellung**“ bezeichnet.

2.2 Vor Absendung des Bestellangebots wird der Kunde aufgefordert, zu bestätigen, dass er die Online-Geschäftsbedingungen gelesen hat und akzeptiert, einschließlich aller Klauseln, die für den Kunden nachteilige Bedingungen festlegen (zum Beispiel Haftungsbeschränkungen, Rücktrittsrecht, Festlegung des Gerichtsstands usw.).

2.3 Nach dem Vertragsabschluss erhält der Kunde per E-Mail die Bestell- und Verkaufsbestätigung mit einem Verweis auf die AGB für den Online-Einkauf, die der Kunde bereits beim Absenden seines Bestellangebots gelesen und akzeptiert hatte, sowie eine Zusammenfassung seiner Bestellung.

2.4 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, vor dem Versand der Auftrags- und Versandbestätigung per E-Mail oder Telefon weitere Informationen in Bezug auf die Bestellung anzufordern.

2.5 Der Verkäufer ist berechtigt, Bestellangebote nicht zu bearbeiten, die keinen ausreichenden Nachweis der Zahlungsfähigkeit enthalten oder unvollständig oder fehlerhaft sind oder deren darin genannte Produkte nicht verfügbar sind. In diesen Fällen informieren wir den Kunden spätestens 30 (dreißig) Kalendertage nach Abgabe des Bestellangebots per E-Mail über die Gründe für das Nichtzustandekommen des Vertrags und die Nichtannahme des Bestellangebots. In diesem Fall wird der in Verbindung mit der gewählten Zahlungsmethode blockierte Betrag freigegeben.

2.6 Der Verkäufer verpflichtet sich, die bestellten Produkte so schnell wie möglich (unter Berücksichtigung der vom Kunden gewählten Versandart) und in jedem Fall spätestens 30 (dreißig) Kalendertage nach Vertragsabschluss zu liefern.

2.7 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Bestellangebote von Kunden abzulehnen, mit denen ein Rechtsstreit und/oder eine Streitigkeit in Bezug auf eine frühere Bestellung anhängig ist oder bereits stattgefunden hat. Dies gilt auch für alle Fälle, in denen der Verkäufer den Kunden für ungeeignet hält, zum Beispiel bei vorangegangenen Verstößen gegen diese Online-Geschäftsbedingungen oder das Treueprogramm oder aus anderen Gründen, insbesondere wenn der Kunde in betrügerische Aktivitäten jeglicher Art verwickelt war.

2.8 Obwohl der Verkäufer ständig Maßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass die auf der Website gezeigten Fotos die Produkte originalgetreu wiedergeben, einschließlich der Anwendung aller möglichen technischen Lösungen, um Ungenauigkeiten zu minimieren, sind aufgrund der technischen Eigenschaften und der Farbauflösungsmerkmale des verwendeten Gerätes immer gewisse Abweichungen möglich. Infolgedessen haftet der Verkäufer nicht für die Unzulänglichkeiten der grafischen Darstellungen der auf der Website gezeigten Produkte, die auf die oben genannten technischen Gründe zurückzuführen sind, da diese Darstellungen lediglich illustrativ sind.

3. BESONDERE VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR PERSONALISIERTE PRODUKTE

3.1 Es besteht die Möglichkeit, bestimmte Produkte (im Folgenden „**personalisierte Produkte**“ genannt) zu personalisieren, indem der Verkäufer ein Wort, ein Symbol, eine Zahl oder einen Satz (im Folgenden „**Text**“ genannt) auf ihnen anbringt.

Der Text darf in keinem Fall beleidigend, pornografisch, verleumderisch, blasphemisch, rassistisch oder diskriminierend sein, Drohungen und Aufforderungen zur Gewalt enthalten, Namen oder Spitznamen bekannter Persönlichkeiten tragen oder allgemein die Rechte Dritter, insbesondere Rechte des geistigen Eigentums oder eingetragene Marken Dritter, verletzen.

In jedem Fall behält sich der Verkäufer das Recht vor, jeden Text, der gegen die oben genannten Bestimmungen verstößt, und generell jeden Text, der eine vom Verkäufer als unangemessen erachtete Botschaft übermittelt, aus beliebigen Gründen und ohne Angabe von Gründen gegenüber dem Kunden abzulehnen.

Die Entscheidung des Verkäufers, den vom Kunden vorgeschlagenen Text abzulehnen, hat die Stornierung des Bestellvorschlags zur Folge.

Mit der Bestellung eines personalisierten Produkts:

- erklärt und garantiert der Kunde, dass der für das personalisierte Produkt angeforderte Text nicht unter einen der verbotenen Kategorien fällt;
- erklärt der Kunde, dass er die gesamte Verantwortung für den angeforderten Text übernimmt;
- erklärt der Kunde, dass er den Verkäufer, seine verbundenen Unternehmen und Unternehmen, die zum Konzern des Verkäufers gehören, für alle Kosten, Ausgaben, Schadensersatzansprüche und Verluste, die ihnen durch die Verwendung des auf dem personalisierten Produkt angebrachten Textes entstehen, entschädigt und nicht zur Verantwortung zieht.

3.2 In Anbetracht des Charakters der personalisierten Produkte und der Tatsache, dass sie speziell für den Kunden angefertigt werden, können sie nicht zurückgegeben, erstattet oder ersetzt werden, weshalb das Widerrufsrecht ausdrücklich ausgeschlossen ist. Daher findet Ziffer 7 der vorliegenden Bedingungen keine Anwendung auf personalisierte Produkte.
Die gesetzliche Gewährleistung für mangelhafte Produkte gemäß Ziffer 8 bleibt in vollem Umfang bestehen.

4. VERKAUFSPREISE

4.1 Die Preise der Produkte (im Folgenden „**Preis(e)**“ genannt) und die Versandkosten (im Folgenden „**Versandkosten**“ genannt) sind die auf der Website und zum Zeitpunkt der Übermittlung des Bestellangebots angegebenen Preise.
In den Preisen und Versandkosten sind Steuern, Gebühren und etwaige Kosten für Zölle enthalten (sofern im Bestellangebot nicht anders angegeben).

4.2 Trotz aller Bemühungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass für einige Produkte auf der Website irrtümlich ein anderer Preis als der tatsächliche Preis angegeben wird. Es liegt in der Verantwortung des Verkäufers, die Richtigkeit der Preise zu überprüfen, bevor er die Bestell- und Versandbestätigung abschickt. Wenn der auf der Website angegebene Preis aufgrund von technischen Fehlern, Materialfehlern oder anderen Problem niedriger ist als der korrekte Verkaufspreis des Produkts, wird der Kunde kontaktiert, um zu überprüfen, ob er das Produkt zum korrekten Preis kaufen möchte. Falls Sie den Kauf nicht durchführen möchten, wird der Bestellvorschlag storniert. Wenn der Kunde den Kauf nicht abschließen möchte, wird das Bestellangebot storniert. Wenn der auf der Website angegebene Preis höher als der tatsächliche Verkaufspreis des Produkts ist, wird der niedrigere Preis berechnet.

5. ZAHLUNGSARTEN

5.1 Zahlungen können mit jeder der unter „**Zahlungsarten**“ angegebenen Methoden vorgenommen werden.

5.2 Kredit- und Debitkarten der marktüblichen Anbieter werden akzeptiert. Bei Zahlung mit Kreditkarte fallen keine zusätzlichen Gebühren an. Für die Zahlung mit Kreditkarte muss der Kunde bestätigen, dass er der Inhaber der verwendeten Kreditkarte ist. Ansonsten kann die Bearbeitung der Bestellung nicht fortgesetzt werden.

Zum Zeitpunkt der Absendung des Bestellangebots wird der Betrag zunächst blockiert. Die tatsächliche Zahlung erfolgt erst zum Zeitpunkt der Bestell- und Versandbestätigung.

Wenn es nicht möglich ist, den angeforderten Betrag abzubuchen, wird das Bestellangebot automatisch annulliert.

Es ist zu beachten, dass der Verkäufer nicht über alle Kreditkartendaten des Kunden verfügt, da diese direkt von der dritten Partei verwaltet werden, die die Zahlung abwickelt. Aus diesem Grund hat der Verkäufer keine Kenntnis von diesen Daten und speichert sie auch nicht. Er hat nur auf jene Daten Zugriff, die der Kunde speichern möchte (z. B. Kartentyp, Ablaufdatum der Karte, Karteninhaber). Diese Informationen reichen nicht aus, um die Karte zu identifizieren, können aber für den Kunden bei späteren Käufen nützlich sein.

Der Verkäufer haftet daher unter keinen Umständen für die betrügerische Verwendung von Kredit- und Prepaid-Karten durch Drittparteien.

6. ZUSTELLUNG UND VERSAND

6.1 Jede Lieferung enthält:

- die bestellten Produkte und ggf. Werbegeschenke;
- Begleitunterlagen, sofern diese im Versandland erforderlich sind;
- ggf. Informations- und Werbematerial.

6.2 Die Rechnung für die Bestellung wird auf der Website und, falls vom Kunden während des Bestellvorgangs ausdrücklich gewünscht, im Kundenbereich oder, im Falle eines nicht registrierten Kunden, auf der Seite mit den Bestellinformationen zur Verfügung gestellt, zudem ist sie in jedem Fall auch in der vorherigen E-Mail-Benachrichtigung enthalten.

6.3 Die Lieferung der Produkte erfolgt durch ein vom Verkäufer beauftragtes Transportunternehmen. Weitere Informationen zu Kosten, Lieferzeiten und Liefermethoden können jederzeit auf der Website im Bereich „**Versand**“ eingesehen werden.

Die Produkte können auf folgende Weise geliefert werden:

- Lieferung an die vom Kunden angegebene Adresse;
- Lieferung an eine Filiale der Marke (falls vorhanden) zur Abholung durch den Kunden;
- Lieferung an eine vom Kunden angegebene Abholstelle;

6.4 Der Kunde erhält eine E-Mail mit den Informationen für die Abholung bei Ankunft der Produkte in dem angegebenen Geschäft (falls vorhanden) und hat ab diesem Zeitpunkt 10 (zehn) Kalendertage Zeit, die Produkte (persönlich oder durch einen Beauftragten) abzuholen.

Zum Zeitpunkt der Abholung ist es notwendig:

- die E-Mail mit der Bestell- und Versandbestätigung vorzulegen;
- das Abholformular zu unterschreiben.

Wenn der Kunde für das Falconeri Club Treueprogramm registriert ist, reicht es aus:

- die Angabe des Vor- und Nachnamens oder die Vorlage der Treuekarte oder der E-Mail mit der Bestell- und Versandbestätigung;
- das Abholformular zu unterschreiben.

Bei Ankunft der Produkte an der vereinbarten Abholstelle wird der Kunde benachrichtigt und kann er seine Produkte gemäß dem Verfahren des entsprechenden Dienstleisters abholen.

6.5 Die Nichtvorlage der für die Abholung erforderlichen Dokumente, die Nichteinhaltung der oben genannten Abholfrist oder das Scheitern des Versuchs, die Produkte an die vom Kunden gewählte Adresse zu liefern, führen zur Stornierung der Bestellung und zur Rückerstattung des gesamten gezahlten Betrags unter Nutzung derselben beim Kauf verwendeten Zahlungsmethode. Für personalisierte Produkte (Ziffer 3) geleistete Zahlungen und die in Absatz 7.4 genannten Aufwendungen werden nicht erstattet.

6.6 Es liegt in der Verantwortung des Kunden, bei Erhalt der Produkte die Vollständigkeit sowie die Unversehrtheit der Verpackung auf unmittelbar sichtbare Schäden (z. B. feuchte oder beschädigte Kartons usw.) zu überprüfen. Bei Unregelmäßigkeiten ist der Kunde verpflichtet, diese unverzüglich zu melden, dafür zu sorgen, dass sie vom Versandunternehmen oder (bei Abholung im Geschäft) vom Verkaufspersonal bestätigt werden, und die Annahme der Ware zu verweigern.

6.7 Die Website ist mit Funktionen ausgestattet, die es dem Kunden ermöglichen, unabhängig von seiner Nationalität und/oder seinem geografischen Standort darauf zuzugreifen und eine Bestellung aufzugeben.

Der Kunde hat das Recht, die Produkte an eine Lieferadresse seiner Wahl zu erhalten, vorausgesetzt, dass sich diese Adresse in dem Land befindet, das der Website entspricht, auf der die Bestellung aufgegeben wurde.

Beispiel: Wenn ein Kunde sich physisch in Land X befindet und eine Bestellung auf der Website des Landes Y aufgibt, kann der Kunde die Produkte ausschließlich an eine Adresse in Land Y erhalten.

7. WIDERRUFSRECHT

7.1 Der Kunde hat das Recht, von dem auf der Website abgeschlossenen Vertrag zurückzutreten, ohne dass eine Vertragsstrafe fällig wird und ohne Angabe von Gründen, wobei er die gekauften Produkte ganz oder teilweise an den Verkäufer zurücksenden kann. Die Website ist mit Funktionen ausgestattet, die es dem Kunden ermöglichen, sein Widerrufsrecht auszuüben, unabhängig von seiner Nationalität und seinem geografischen Standort.

Der Kunde muss dem Verkäufer auf die in Absatz 7.2 genannte Weise mitteilen, dass er innerhalb von 30 Kalendertagen ab dem Tag, an dem der Kunde oder eine von ihm benannte Person (mit Ausnahme des Versandunternehmens) die Produkte erhalten hat, von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen möchte.

Falls der Kunde eine Bestellung aufgegeben hat, die mehr als ein Produkt enthält, kann der Wunsch, das Rücktrittsrecht auszuüben, in unterschiedlichen Zeiträumen mitgeteilt werden, in jedem Fall aber innerhalb von 30 Kalendertagen.

Nachdem der Kunde seinen Wunsch, vom Kauf zurückzutreten, mitgeteilt hat, hat er weitere 14 Kalendertage Zeit, um die Produkte auf eine der unten angegebenen Arten zurückzusenden.

7.2 Der Kunde hat folgende Möglichkeiten, sein Widerrufsrecht auszuüben

(A) Rücksendung der Produkte an den Verkäufer per Versand

Vor der Übergabe der zurückzusendenden Produkte an den Spediteur oder vor der Übergabe an die vereinbarte Abholstelle muss der Kunde das auf der Website angegebene Rückgabeverfahren befolgen.

Alternativ dazu kann der Kunde dem Verkäufer auch eine andere ausdrückliche Erklärung über die Ausübung des Widerrufsrechts übermitteln, indem er das Widerrufsformular ausfüllt und per Einschreiben oder per Post mit Rückschein an die im [Widerrufsformular](#) angegebene Adresse gemäß § 312d Abs. 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246a § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EGBGB an die in Ziffer 9 genannte Adresse sendet oder per E-Mail an hello@falconeri.com.

Innerhalb von 14 (vierzehn) Kalendertagen ab der Mitteilung des Kunden, dass er das Widerrufsrecht ausüben möchte, hat der Kunde die Produkte gemäß den Bestimmungen in Cl. 7.3 zurücksenden.

(B) Rückgabe der Produkte an den Verkäufer durch Abgabe in einem Falconeri Geschäft in dem Land, in dem die Bestellung aufgegeben wurde

Der Kunde braucht das oben beschriebene Verfahren nicht zu befolgen und darf die zurückzusendenden Produkte nur in dem betreffenden Geschäft (falls vorhanden) abgeben.

7.3 Das Widerrufsrecht unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Innerhalb von 14 (vierzehn) Kalendertagen ab der Mitteilung des Kunden, dass er sein Widerrufsrecht ausüben möchte, muss der Kunde:

(1) die Produkte ordnungsgemäß verpackt an den Verkäufer zurücksenden:

a) die Produkte an eine der vereinbarten Abholstellen (falls vorhanden) liefern
oder

b) die Produkte an ein vom ihm gewähltes Versandunternehmen übergeben;
oder

c) die Produkte an den vom Verkäufer benannten Spediteur in dem Land übergeben, das der Website entspricht, auf der die Bestellung getätigt wurde

(2) die Produkte in einem teilnehmenden Geschäft (falls vorhanden) in dem Land zurückgeben, das der Website entspricht, auf der die Bestellung aufgegeben wurde, und Folgendes vorlegt

a) die E-Mail mit der Rückgabegenehmigung;

oder

b) die Angabe der Bestellnummer

oder

c) wenn der Kunde im Falconeri Club Treueprogramm registriert ist, genügt es, den Vor- und Nachnamen mitzuteilen
oder die Treuekarte oder die zuvor erhaltene E-Mail mit der Bestell- und Versandbestätigung vorzulegen.

Die Rückgabe der Produkte in Outlet-Stores und Tax/Duty-Free-Shops ist nicht möglich.

- Die zurückgegebenen Produkte, die im Rahmen derselben Bestellung gekauft wurden, können innerhalb von 14 Kalendertagen ab der Mitteilung des Kunden, vom Vertrag zurückzutreten, zurückgegeben werden.

- Die durch die Ausübung des Rücktrittsrechts zurückgegebenen Produkte (im Folgenden „**zurückgegebene Produkte**“ genannt) müssen in ihrer Gesamtheit zurückgegeben werden, was die Möglichkeit ausschließt, nur bestimmte Teile oder Komponenten dieser Produkte (auch im Falle von Sets) zurückzugeben.

- Die zurückgegebenen Produkte dürfen nicht benutzt oder angezogen worden sein (außer auf die gleiche Art und Weise, wie es in einer Anprobe in einem Geschäft erlaubt ist), sie dürfen nicht gewaschen, verschmutzt oder beschädigt sein oder andere Gebrauchsspuren aufweisen.

- Die zurückgegebenen Produkte müssen so verpackt sein, wie sie geliefert wurden, mit allem Zubehör und allen Etiketten. Zum Beispiel müssen Strumpfhosen in ihrer Kartonverpackung zurückgeschickt werden usw..

- Wenn der Verkäufer die Möglichkeit bietet, bestimmte Produkte im Rahmen von Sonderangeboten zu kaufen (z. B. 5x4, 3x2, X zahlen, Y bekommen usw.), kann das Widerrufsrecht auch ausgeübt werden, indem nur ein Teil der Produkte im Rahmen des Angebots zurückgegeben wird: In diesem Fall wird der auf der Quittung/Rechnung oder einem anderen Dokument, aus dem

hervorgeht, wann und zu welchem Preis die Produkte gekauft wurden, angegebene Preis zurückerstattet, mit Ausnahme der in Absatz 7.4 unten genannten Versandkosten.

7.4 Im Falle der Ausübung des Rücktrittsrechts durch den Kunden erstattet der Verkäufer dem Kunden alle für den Kauf der zurückgegebenen Produkte geleisteten Zahlungen, mit Ausnahme der folgenden Kosten, die dem Kunden gegebenenfalls in Rechnung gestellt werden:

7.4.1 die zusätzlichen Kosten für den Versand der Bestellung (die der Kunde bereits bei der Kaufabwicklung bezahlt hat), falls der Kunde ein anderes Transportunternehmen und/oder eine andere Versandart als die vom Verkäufer vorgeschlagene Standardversandart gewählt hätte. Die genannten Mehrkosten werden dem Kunden nur dann zurückerstattet, wenn die Produkte während des Transports beschädigt werden oder wenn die Produkte defekt sind;

7.4.2 Wenn der Verbraucher den Vertrag nur für einen Teil der Waren einer Bestellung widerruft (Teilrücktritt), erstattet der Verkäufer die Zahlungen für die vom Widerruf betroffenen Waren, einschließlich der Lieferkosten, wenn eine Lieferung erfolgt ist. Soweit jedoch (ein Teil der) Lieferkosten auch dann angefallen wären, wenn nur die Waren bestellt worden wären, für die der Verbraucher nicht vom Vertrag zurücktritt, sind diese von der Rückerstattung ausgeschlossen;

7.4.3 alle zusätzlichen Kosten, die bei der Bestellung entstanden sind (z.B. Nachnahme, Kosten für die Verpackung von Geschenken, usw.);

7.4.4 für den Fall, dass sich die Produkte in einem anderen Land als dem der Website, auf der die Bestellung aufgegeben wurde, befinden, wird dem Kunden Folgendes in Rechnung gestellt:

(i) die Organisations- und Versandkosten, die erforderlich sind, um die Produkte an eine Verkaufsstelle (falls vorhanden) in dem Land, in dem die Bestellung aufgegeben wurde, oder an eine andere Adresse innerhalb desselben Landes zu senden;

oder, alternativ

(ii) die Organisations- und Versandkosten, die notwendig sind, um die Produkte direkt an den Verkäufer an die Adresse zu schicken:

Falconeri
c/o Rhenus Logistics Boleslawiec Sp. z o.o.
Ekonomiczna 5
59-700 Bolesławiec
Poland

7.5 Bei einem Rücktritt vom Kauf hat der Kunde die Rücksendekosten, einschließlich eventuell anfallender Zollgebühren, zu tragen. Lediglich die Teilnehmer des Falconeri Club Treuprogramms sind von den Rücksendekosten befreit.

7.6 Nachdem der Kunde sein Widerrufsrecht ausgeübt hat, indem er einen Rücksendeantrag in der erforderlichen Form gestellt hat, erhält er eine E-Mail zur Bestätigung der Rückgabe (nachfolgend „**Bestätigung des Rücksendeantrags**“). Nachdem der Verkäufer die Einhaltung aller in Ziffer 7 geforderten Verfahren zur Ausübung des Widerrufsrechts überprüft hat, erhält der Kunde eine E-Mail zur Genehmigung der Rücksendung (im Folgenden „**Rücksendegenehmigung**“ genannt).

Der Verkäufer erstattet dem Kunden den für die zurückgegebenen Produkte bezahlten Betrag spätestens 14 Kalendertage nach dem Tag, an dem er über den Wunsch zur Ausübung des Rücktrittsrechts informiert wurde, allerdings nur, sofern der Verkäufer die Ware bereits erhalten hat oder der Kunde den Nachweis erbracht hat, dass er die Ware bereits versandt hat. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Verkäufer den zu erstattenden Betrag einbehalten.

Der Verkäufer erstattet dem Kunden den Kaufbetrag mit derselben Zahlungsmethode, die der Kunde bei seiner Bestellung verwendet hat, sofern der Kunde keine Gutschrift auf eine sog. **Rückgabekarte** verlangt.

7.7 Wird das Widerrufsrecht fehlerhaft ausgeübt, ohne die in Absatz 7 genannten Verfahren einzuhalten, hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung. Innerhalb von 10 Kalendertagen nach der Mitteilung über die Nichtannahme der Rückgabe und die entsprechenden Gründe, indem er auf dieselbe E-Mail antwortet, kann der Kunde wählen, ob er die zurückgegebenen Produkte auf eigene Kosten zurückerwerben will. Andernfalls ist der Verkäufer berechtigt, die zurückgegebenen Produkte einzubehalten, und zwar zusätzlich zu dem bereits für den Kauf gezahlten Betrag.

7.8 Personalisierte Produkte sind vom Rücktrittsrecht ausgeschlossen.

8. RECHTE DES KÄUFERS BEI MANGELHAFTEN PRODUKTE UND HAFTUNG DES VERKÄUFERS

8.1. Es gelten die gesetzlichen Regelungen zu Sach- und Rechtsmängeln. Sämtliche Angaben zu den Waren sind Beschaffenheitsangaben und keine Garantien.

8.2. Auf Schadenersatz haftet der Verkäufer für vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten seiner Organe und Erfüllungsgehilfen sowie ohne Rücksicht auf den Grad des Verschuldens für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiter haftet der Verkäufer für leichte Fahrlässigkeit seiner Organe und Erfüllungsgehilfen im Falle der Unmöglichkeit, des Leistungsverzugs, der Nichteinhaltung einer Garantie oder der Verletzung einer sonstigen wesentlichen Vertragspflicht; wesentliche Vertragspflichten sind solche, auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertrauen darf oder die die Durchführung des Vertrags erst ermöglichen. Bei leicht fahrlässiger Verletzung der vorgenannten Pflichten ist die Haftung des Verkäufers auf solche vertragstypischen Schäden beschränkt, mit denen dieser bei Vertragsschluss vernünftigerweise rechnen muss. Eine über die Haftung nach den vorgenannten Regeln hinausgehende Haftung auf Schadenersatz des Verkäufers ist ausgeschlossen. Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten auch zu Gunsten unserer Organe und Erfüllungsgehilfen.

8.3. Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt..

9. KONTAKT

Wenn der Kunde eine E-Mail, eine Textnachricht (SMS) oder eine andere Kommunikation über ein Mobiltelefon oder einen Computer (z. B. einen Chat) sendet, kommuniziert der Kunde schriftlich in einem elektronischen Format. Bitte beachten Sie, dass der Verkäufer mit dem Kunden auf verschiedene Arten kommunizieren kann, z. B. per E-Mail, Textnachrichten (SMS) oder durch die Veröffentlichung von Nachrichten und Mitteilungen auf der Website.

Für jede Anfrage nach Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kundenservice Falconeri
c/o CALZ POLSKA Sp. z.o.o.
Dział Obsługi Klienta
ul. Twarda 18
00-105 Warszawa (Poland)
hello@falconeri.com
0211/81909400

10. DATENSCHUTZRICHTLINIE

Bitte machen Sie sich mit der auf der Website veröffentlichten Datenschutzrichtlinie vertraut, um alle Informationen darüber zu erhalten, wie wir Ihre persönlichen Daten verarbeiten.

11. ANWENDBARES RECHT, BEILEGUNG VON STREITIGKEITEN UND GERICHTSSTAND

11.1 Diese AGB für den Online-Einkauf unterliegen deutschem Recht und werden auf der Grundlage dieses Rechts ausgelegt, unbeschadet anderer zwingender Vorschriften des Landes, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, die Vorrang haben können. Folglich unterliegen die Auslegung, Ausführung und Beendigung der Online-Bedingungen ausschließlich deutschem Recht (unbeschadet anderer zwingender Vorschriften des Landes, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat), und alle sich daraus ergebenden und/oder daraus resultierenden Streitigkeiten müssen ausschließlich von den deutschen Justizbehörden gelöst werden, wie unten angegeben. Insbesondere, wenn der Kunde ein Verbraucher ist, sind alle Streitigkeiten durch das Gericht des Wohnsitzes oder des Aufenthaltsortes des Kunden unter den Bedingungen des anwendbaren Rechts zu entscheiden, oder nach Wahl des Kunden im Falle einer Klage vor dem Gericht in Düsseldorf. Handelt der Kunde hingegen in Ausübung seiner gewerblichen, kaufmännischen, handwerklichen oder beruflichen Tätigkeit, vereinbaren die Parteien die ausschließliche Zuständigkeit des Gerichts in Düsseldorf.

11.2 Online-Streitbelegungsplattform (ODR) zur alternativen Streitbeilegung.

In Anbetracht der Tatsache, dass der Verkäufer jederzeit zur Verfügung steht, um über die in den vorangegangenen Abschnitten genannten Kontakte eine gütliche Lösung für aufgetretene Streitigkeiten zu finden, wird darauf hingewiesen, dass gemäß Artikel

14 der Verordnung EU Nr. 524/2013 und der mit der Rechtsverordnung Nr. 500/2015 verabschiedeten und am 15. Februar 2016 in Kraft getretenen Verordnung über die Online-Streitbeilegung eine Online-Plattform zur Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Online-Kauf von Waren eingerichtet wurde, die unter folgendem Link zugänglich ist: <https://webgate.ec.europa.eu/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage>. Über die OS-Plattform ist es möglich, die Liste der OS-Stellen einzusehen, den Link zu jeder dieser Stellen zu finden und ein Online-Verfahren zur Beilegung von Streitigkeiten einzuleiten. Weitere Informationen über die Plattform finden Sie unter folgendem Link: <https://webgate.ec.europa.eu/odr/main/?event=main.about.show>.

11.3 Unbeschadet der obigen Ausführungen und ungeachtet des Ergebnisses des außergerichtlichen Verfahrens hat der Kunde das Recht, seine Ansprüche in Bezug auf die vorliegenden Bedingungen vor dem zuständigen Gericht geltend zu machen, und darüber hinaus hat der Kunde bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen das Recht, ein außergerichtliches Verfahren in Bezug auf Verbraucherangelegenheiten einzuleiten, indem er sich an die zuständigen Verbraucherschutzstellen wendet.

12. SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte ein Teil dieser Bedingungen von einem Gericht oder einer Aufsichtsbehörde für ungültig oder nicht durchsetzbar erklärt werden, so bleiben die übrigen Bedingungen in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

13. ABTRETUNG

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, sämtliche seiner aus der Lieferung der Produkte erwachsenden Ansprüche auf Zahlungen, einschließlich aller Ansprüche auf Ratenzahlungen, an Dritte abzutreten und zu übertragen.

14. ÄNDERUNGEN UND AKTUALISIERUNGEN

Die vorliegenden Bedingungen können jederzeit geändert werden. Der Kunde ist verpflichtet, die zum Zeitpunkt des Kaufs geltenden Online-Konditionen zu akzeptieren. Die neuen Versionen der Online-Konditionen gelten ab dem Datum der Veröffentlichung auf der Website und in Bezug auf Bestellungen, die nach diesem Datum aufgegeben werden. Frühere Fassungen der Online-Konditionen können im [entsprechenden Abschnitt](#) der Website eingesehen werden.

Version aktualisiert am 05 April 2023